Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **17 (1899)**

Heft 239

PDF erstellt am: **02.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

№ 239 XVII. Jahrgang. Bern, Freitag, 21. Juli. 1899 Berne, Vendredi, 21 Juillet. XVIIme année. № 239

Abonnemente:
(inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2ter Semester Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 22, 2ter Semester Fr. 12.
In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 10 Cts

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
(Port compris)
Suisse: un an fr. 6, 2e semestre fr. 3.
Etranger: un an fr. 22, 2e semestre fr. 12.
On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'Etranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Berne.
Prix du numéro 10 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint in der Regel täglich und wird mit den Abendzügen verschickt.

Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.

Paraît, dans la règle, tous les jours, et est expédiée par les trains du soir.

Annoncen-Pacht: **Rudolf Mosse**, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiazeile.

Régie des annonces: **Rodolphe Mosse**, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un **quart** de page.

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Transport-Einnahmen der schweizerischen Nebenbahnen. — Recettes des transports des chemins de fer secondaires suisses. — Ausstellung in St. Petersburg. — Warenpreise. — Elektrizitätswerke in Deutschland. — Feuerversicherung in Argentinien. — Aussenhandel Englands.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1899. 18. Juli. Unter der Firma **Verband schweizerischer Fleckviehzuchtgenossenschaften** besteht, mit Sitz in Bern, eine Genossenschaft. Dieselbe bezweckt: Die Wahrung und Förderung der Interessen der Rothfleckvieh züchtenden Viehzuchtgenossenschaften im In- und Auslande, die Hebung der Fleckviehzucht und des Viehzuchtgenossenschaftswesens überhaupt; die Erzielung eines direkten Geschäftsgewinnes wird nicht beabsichtigt. Die Mitgliedschaft wird erworben durch schriftliche Anmeldung beim Vorstande. Anmelden können sich Rotfleckvieh (Prototyp Simmentaler) züchtende Viehzuchtgenossenschaften. Der Anmeldung sind die Statuten, das Namensverzeichnis der Genossenschaftsmitglieder und des Vorstandes, sowie ein Auszug über die Zahl der im Zuchtbuch eingetragenen Tiere beizulegen. Ueber die Aufnahme entscheidet der Verbandsvorstand. Die Mitgliedschaft erlischt infolge schriftlicher Austrittserklärung unter Beobachtung einer einmonatlichen Kündigungsfrist, je auf Schluss des Kalenderjahres. Genossenschaften, die in irgend einer Weise dem Verbandzwecke zuwiderhandeln, können ausgeschlossen werden; hierüber entscheidet die Abgeordnetenversammlung und zwar das absolute Mehr der anwesenden Stimmberechtigten. Der jährlich zu leistende Beitrag jeder Verbandsgenossenschaft wird im Minimum auf Fr. 20 festgestellt. Für die Verpflichtungen des Verbandes haftet das Verbandsvermögen; solidarische Haftbarkeit ist ausgeschlossen. Die Statuten sind in der Abgeordnetenversammlung vom 3. September 1898 festgestellt und genehmigt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Die Bekanntmachungen des Verbandes erfolgen mit rechtsverbindlicher Wirkung, wo nicht schon das Gesetz eine Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt vorschreibt, im «Bulletin über die ansteckenden Krankheiten der Haustiere in der Schweiz». Die Organe der Genossenschaft sind: *a.* Die Abgeordnetenversammlung. Jede in den Verband aufgenommene Viehzuchtgenossenschaft entsendet an die Abgeordnetenversammlung einen mit Vollmacht versehenen Abgeordneten, welcher Mitglied der betreffenden Genossenschaft sein soll. Bei Abstimmungen verfügt jede an der Versammlung vertretene Genossenschaft nur über eine Stimme. Die Abgeordneten mit den Mitgliedern des Vorstandes bilden die Abgeordnetenversammlung. *b.* der Vorstand; derselbe wird je auf 2 Jahre gewählt und setzt sich zusammen aus Vertretern derjenigen Kantone, welche durch Viehzuchtgenossenschaften im Verbande vertreten sind. Kantone mit 1—20 dem Verbande angehörenden Viehzuchtgenossenschaften erhalten einen, solche mit über 20 bis 40 deren zwei und auf 41 oder mehr drei Vertreter im Vorstande. Nach vollzogener Wahl der Mitglieder des Vorstandes werden aus deren Mitte der Verbandspräsident und der Vicepräsident durch die Abgeordnetenversammlung gewählt. Sekretär und Kassier bestimmt der Vorstand aus seiner Mitte. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident oder sein Stellvertreter je mit dem Sekretär. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Präsident: Oberst Jean von Wattenwyl, von und in Bern; Vicepräsident: Jaques François Viquerat, Regierungsrat, von Donneloye (Waadt), in Lausanne wohnhaft; als Sekretär: Joseph Käppeli, von Merenschwand (Aargau), Landwirtschaftslehrer, in Zollikofen; weitere Mitglieder: E. Rubattel-Chuard, Grossrat, in Villarzel; Louis Roulet, Grossrat, in Missy; G. Hofer in Rothhaus bei Ostermundigen; F. Dähler, Vorsteher, in Brünnen bei Bümpliz; Regierungsstatthalter Wuilleret, in Freiburg; N. Roggo, Grossrat, in Buntels (Freiburg); J. Häberli, Gemeindeammann, in Ebersecken; J. Schwarz, Kavallerie-Hauptmann, in Villigen; A. Lätt, Hauptmann, in Mühledorf.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1899. 18. Juli. Inhaber der Firma **Dr O. Kully** in Arlesheim ist Dr. Othmar Kully, von Solothurn, wohnhaft in Basel. Natur des Geschäfts: Advokaturbureau.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1899. 18. Juli. In die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Jezler & Cie** in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 182, vom 10. Juli 1897, pag. 749) sind mit dem 1. Januar 1899 folgende Aenderungen eingetreten: Die Kommanditäre Eugen Vetterli-Vogler und Hermann Frey-Jezler haben ihre Kommanditeinlagen wie folgt erhöht: Eugen Vetterli-Vogler seine Kommanditeinlage um Fr. 10,000 auf den Betrag von siebenzigtausend Franken und Hermann Frey-Jezler seine Kommanditeinlage um Fr. 10,000 auf den Betrag von sechsundzwanzigtausend Franken. Zugleich sind als Kommanditäre eingetreten: Albert Ritzmann, von und in Schaffhausen, mit dem Betrage von dreissigtausend Franken und Alfred Kern, von Zürich, in Tebing-Tinggi (Deli-Sumatra), mit dem Betrage von fünfzigtausend Franken. Das gesamte Kommanditkapital beträgt somit zweihundertfünfzigtausend Franken.

18. Juli. Inhaberin der Firma **Frau C. Wirz-Wildberger** in Schaffhausen ist Caroline Wirz-Wildberger, von Loole (Neuenburg), wohnhaft in Schaffhausen. Natur des Geschäftes: Spezerei- und Merceriewarenhandlung. Geschäftslokal: Mühlenstrasse.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno.

1899. 18 luglio. La ditta individuale **Pancaldi Firmino**, in Ascona (F. u. s. di c. del 27 gennajo 1899, n° 26, pag. 102), è cancellata d'ufficio dal registro di commercio in seguito a fallimento decretato li 15 luglio 1899, dal tribunale distrettuale di Locarno.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne.

1899. 17 juillet. Le chef de la maison **Gustave Laurent-Favrat**, à Lausanne, est Gustave Laurent allié Favrat, de Fey, domicilié à Lausanne. Genre de commerce: Epicerie, vins et liqueurs. Magasin: 14, Place de la Palud.

Bureau de Vevey.

17 juillet. La société en nom collectif **Institution Sillig**, à La Tour de Peilz (F. o. s. du c. du 6 avril 1883, n° 49, page 369), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Le chef de la maison **Edwin Sillig** à La Tour-de-Peilz, est Edwin, fils de Frédéric-Edouard Sillig, de La Tour-de-Peilz, y domicilié. Genre de commerce: Maison d'éducation pour jeunes gens. Etablissement: Ancienne institution Sillig, Bellerive, Tour-de-Peilz.

18 juillet. La raison **P. Kues-Mamin**, à Montreux (F. o. s. dn c. du 31 mai 1898, n° 162, page 670), a cessé d'exister par suite de remise de commerce.

18. juillet. Ali, fils de Henri-Guillaume Jeanneret, de Travers, et Paul-Ernest, fils de feu Charles Kues, de Chessel, les deux domiciliés à Montreux, ont constitué, à Montreux, une société en nom collectif sous la raison **Jeanneret et Kues** qui a commencé ses opérations le 15 juillet 1899. Genre de commerce: Vins, liqueurs et bières. Bureaux et magasins: Grande Rue 62, à Montreux.

Bureau d'Yverdon

18 juillet. La raison **Ed. Hauswirth**, à Ependes (F. o. s. du c. du 31 mars 1891, page 294), est radiée pour cause de remise de commerce et de départ.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds.

1899. 17 juillet. La raison **J. Humbert-Stark**, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 15 octobre 1895, n° 255), est éteinte ensuite du décès du titulaire.

La maison **Vve Humbert-Stark**, à La Chaux-de-Fonds, dont le chef est Madame Antoinette Humbert, née Stark, veuve de Joseph Humbert, de Vauchon (Doubs), domiciliée à La Chaux-de-Fonds, a repris l'actif et le passif de l'ancienne maison «J. Humbert-Stark». Genre de commerce: Restaurant de Bel-Air. Bureaux: 53, Bel-Air.

17 juillet. Le chef de la maison **S. Moch**, à La Chaux-de-Fonds, est Sarah Moch, épouse autorisée de Alphonse Moch, de Montbéliard (France), domiciliée à La Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: Meubles, à l'enseigne «Salle des ventes». Bureaux: 13, Rue Jaquet Droz.

Bureau de Neuchâtel.

17 juillet. La maison **A. Butikofer**, successeur de la société d'horlogerie de Neuchâtel, à Marin (F. o. s. du c. du 17 novembre 1894, n° 247, page 1015), est radiée ensuite du transfert de son siège commercial de Marin à Bienne.

Genf — Genève — Ginevra

1899. 17 juillet. La maison **Ad. Kustner fils**, à Genève (F. o. s. du c. du 29 juin 1894, n° 155, page 634), est modifiée: 1° dans sa raison commerciale qui sera **A. Kustner**; 2° dans son genre d'affaires qui devient: fabrique de machines générales pour la confiserie, chocolaterie et biscuiterie, et 3° a transféré ses locaux: 17, Boulevard James Fazy.

17 juillet. La raison **Edm. W. Horn**, Pharmacie des Bergues, à Genève (F. o. s. du c. du 8 février 1896, n° 36, page 145), est radiée d'office, ensuite de faillite du titulaire.

17 juillet. Suivant statuts en date du 1er novembre 1893, et revisés ce jour, il existe à Genève, sous la dénomination de **Section fédérale de gymnastique des Eaux-Vives**, une société qui a son siège aux Eaux-Vives. Elle a pour but d'encourager, soutenir, réunir les gymnastes et les amis de la gymnastique en vue de perfectionner l'éducation nationale corporelle et intellectuelle de la jeunesse. Elle se compose de membres actifs, passifs, honoraires et anciens gymnastes. Pour être reçu membre actif de la société, il faut se conformer aux exigences accessoires prévues par les statuts, et payer un droit d'entrée de deux francs. La cotisation mensuelle est de un franc pour les membres actifs et la cotisation annuelle est de 6 francs pour les membres passifs, qui ne peuvent être reçus avant 25 ans révolus. Il est prévu des conditions spéciales pour les gymnastes ayant fait partie d'autres sections fédérales ou de sociétés étrangères à la société fédérale. On sort de la société, par démission donnée par écrit au président de la section ou par exclusion dans les divers cas prévus par les statuts. La société est administrée par un comité de sept membres élus pour un an. Elle est valablement engagée par la signature collective du président, du secrétaire et du trésorier. Les convocations aux séances de la section sont faites par circulaires. Il n'est rien prévu par les statuts en ce qui concerne la responsabilité individuelle des sociétaires, à l'égard des engagements sociaux. En cas de dissolution de la société, une assemblée générale extraordinaire statuera sur le mode d'emploi des fonds disponibles. Le président est André Pouzet; le secrétaire est Franz Gugelmann; le trésorier est François Plantard, tous aux Eaux-Vives.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Transporteinnahmen der schweizerischen Nebenbahnen — Recettes des transports des chemins de fer secondaires suisses

im Mai 1899 **en mai 1899**

Betriebs-Längen *Longueurs d'exploitation*		Linien — *Lignes*	Verkehr - *Trafic*				Einnahmen — *Recettes*						Total-Einnahmen 1. Januar — 31. Mai *Total des recettes 1er janvier au 31 mai*		Kilometer-Ertrag 1. Jan. — 31. Mai *Recettes par km 1er janvier au 31 mai*	
			Personen *Voyageurs*		Güter *Marchandises*		Personen *Voyageurs*		Güter *Marchandises*		Total					
1898	1899		1898	1899	1898	1899	1898	1899	1898	1899	1898	1899	1898	1899	1898	1899
km		**Normalspurbahnen — Voie normale**	Zahl Nombre	Zahl Nombre	Tonnen Tonnes	Tonnen Tonnes	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
50	50	Schweizerische Seethalbahn	41,614	37,500	7,795	7,985	23,954	22,400	18,104	17,800	42,058	40,200	173,317	174,435	3,466	3,489
50	50	Schweizerische Südostbahn	78,220	67,000	8,809	5,021	72,667	62,300	29,351	18,100	102,018	80,400	247,065	228,686	4,941	4,574
43	43	Emmenthalbahn	52,088	54,000	20,107	24,616	22,408	22,500	33,551	38,660	55,954	61,160	259,644	270,301	6,038	6,286
40	40	Jura Neuchâtelois	77,300	85,000	12,180	15,800	47,700	48,200	36,200	35,700	83,900	83,900	349,189	352,860	8,728	8,821
40	40	Tössthalbahn	45,082	50,784	6,773	7,766	19,178	19,000	19,358	21,000	38,526	40,000	159,712	161,668	3,993	4,041
27	27	Thunersee-Bahn	22,870	25,480	6,172	6,066	22,295	23,850	21,694	21,900	43,989	45,750	146,971	159 592	5,448	5,911
26	26	Huttwil-Wolhusen	13,071	11,700	4,462	4,738	6,411	5,850	8,638	9,350	15,049	15,200	64,998	69 585	2,500	2,674
25	25	Toggenburgerbahn	46,314	53,000	5,849	5,382	18,122	18,450	14,275	14,710	32,397	33,160	127,676	128,533	5,107	5,141
—	23	Fribourg-Morat	—	8,670	—	1,992	—	5,480	—	4,150	—	9,630	—	38,992	—	1,695
19	19	Bulle-Romont	10,092	10,260	5,435	5,111	7,651	7,680	21,886	21,780	29,487	29,460	120,054	125,504	6,319	6,606
19	19	Sihlthalbahn	44,298	35,481	8,946	12,548	13,292	9,765	11,449	13,717	24,741	23,482	95,358	99,912	5,019	5,259
15	15	Langenthal-Huttwyl	10,892	13,100	4,732	4,851	5,326	5,820	7,524	8,280	12,850	14,100	60,865	65,361	4,058	4,357
14	14	Travers-Régional	20,781	18,850	5,224	6,584	5,401	5,520	8,819	11,120	14,220	16,650	61,442	65,171	4,389	4,655
12	12	Spiez-Erlenbach	7,784	10,760	1,004	1,975	3,666	4,530	2,798	3,310	6,464	7,840	24,630	29,919	2,053	2,493
9	9	Uetlibergbahn	7,935	7,388	128	71	8,701	8 243	1,247	834	9,948	9,077	27,817	23,131	3,091	2,570
7	7	Wald-Rüti	12,046	9,700	2,276	2,294	4,755	3,900	4,158	3,6 0	8,913	7,500	35,878	33,002	5,125	4,715
5	5	Bödelibahn	6,104	6,460	2,211	1,636	1,093	1,420	1,820	1,300	2,913	2,720	8,426	8,896	1,685	1,779
—	—	Orbe-Chavornay [1]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8	8	Kriens-Luzern	33,051	31,719	2,409	2,190	5,021	5,022	2,616	2,359	7,637	7,381	32 834	31,738	10,945	10,579
404	427		529,492	536,702	104,012	115,676	287,631	279,930	248,433	247,680	531,064	527,610	1,995,826	2,067,236	4,940	4,841
		Schmalspurbahnen — Voie étroite														
92	92	Rhätische Bahn	46,021	60,083	8,695	8,768	48,181	62,146	58,691	64,842	106,872	126,988	470,428	528,088	5,113	5,740
77	77	Genève, Voies étroites	172,254	167,000	2,735	3,624	49,326	47,083	5,601	6,798	54,927	53,881	211,436	224,769	2,746	2,919
36	36	Viège-Zermatt	2,244	2,860	2,174	1,401	10,443	13,180	19,236	17,320	29,679	30,500	29,679	30,500	824	847
32	32	Berner Oberland-Bahnen	11,392	12,000	2,013	1,340	18,176	18,500	9,334	5,700	27,510	24,200	61,479	58,601	1,921	1,831
6	6	Lauterbrunnen-Mürren	1,258	2,000	227	152	3,515	5,000	5,659	3,400	9,174	8,400	9,174	8,400	1,529	1,400
27	27	Saignelégier-Chaux-de-Fonds	12,247	11,353	1,509	1,504	6,784	6,849	5,934	7,338	12,668	14,187	52,460	56,430	1,948	2,090
26	26	Appenzeller-Bahnen	38,659	41,600	3,048	2,930	17,599	18,300	10,717	10,540	28,316	28,840	119,285	123 300	4,588	4,742
25	25	Yverdon-Ste-Croix	4,073	4,555	964	1,637	5,388	5,462	5,087	6,233	10,470	11,695	42,512	45,687	1,700	1,827
24	24	Lausanne-Echallens-Bercher	10,380	9,082	2,103	1,955	6,372	5,963	7,707	7,213	14,079	13,176	65,167	61,031	2,715	2,543
20	20	Bière-Apples-Morges	7,535	7,170	1,435	830	4,809	4,540	4,070	2,490	8,879	7,030	31,207	27,978	1,560	1,399
18	18	Frauenfeld-Wyl	15,072	14,270	1,054	1,214	7,770	7,195	2,974	3,362	10,744	10,557	43,760	43.746	2,431	2,430
17	17	Ponts-Sagne-Chaux-de-Fonds	8,241	7,859	488	364	3,844	3,351	1,955	1,687	5,799	5,038	22,186	20,929	1,305	1,231
14	14	Appenzeller Strassenbahn	19,685	17,844	852	1,005	12,357	11,753	4,077	4,791	16,434	16,544	69,742	68,757	4,982	4,911
14	14	Waldenburgerbahn	12,931	13,320	804	908	5,589	5,114	2,269	2,364	7,858	7,478	30,469	30,754	2,176	2,197
13	13	Birsigthalbahn	73,101	71,372	491	469	16,149	16,497	1,516	1,584	17,665	18,081	68,650	74,746	5,281	5,750
11	11	Apples-L'Isle	1,892	1,840	308	352	850	830	512	600	1,362	1,430	5,984	5,956	539	541
11	11	Neuchâtel-Cortaillod-Boudry	51,175	84,230	235	135	11,338	13,095	848	642	12,181	13,737	55,436	62,318	5,040	5,665
2,61	9,93	Allaman-Aubonne-Gimel	7,190	8,321	311	307	1,817	2,971	345	728	2,162	3,699	10,327	15,681	3,957	1,579
—	9,7	Bern-Muri-Worb	—	20,543	—	34	—	6,958	—	208	—	7,166	—	27,724	—	2,858
9	9	Tramelan-Tavannes	5,073	5,161	700	730	2,727	2,766	1,573	2,585	4,300	5,351	21,531	25,099	2,392	2,789
—	—	Rigi-Kaltbad-Scheidegg [1]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	Genève-Veyrier [1]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5	5	Brenets-Locle	9,152	9,274	52	71	2,917	2,781	216	273	3,133	3,054	18,455	13,432	3,691	2,686
4	4	Sissach-Gelterkinden	11,800	12,405	134	150	2,334	2,445	439	475	2,773	2,920	11,926	12,278	2,982	3,070
483,61	500,65		521,875	588,042	80,832	29,925	288,225	262,779	148,760	151,178	386,985	413,952	1,451,238	1,566,199	3,001	3,128
		Zahnradbahnen — Crémaillère														
—	—	Elekt. Bahn Stansstad-Engelberg [1]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	Wengernalpbahn [1]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12	12	Arth-Rigibahn [1]	5,624	5,640	270	412	9,537	9,849	2,910	3,710	12,447	13,559	18,607	19,482	1,551	1,624
9	9	Monte Generoso	2,018	2,354	46	31	7,320	9,552	708	527	8,028	10,079	12,311	16,297	1,368	1,811
8	8	Glion-Rochers de Naye	3,221	4,692	—	—	10,928	16,476	329	723	11,257	17,199	28,871	31,161	2,984	3,695
—	—	Brienzer Rothhornbahn [1]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7	7	Rorschach-Heiden	5,977	5,700	2,548	2,708	6,188	5,830	5,756	6,740	11,939	12,570	36,559	48,344	5.223	6,906
7	7	Vitznau-Rigibahn	6,299	7,495	323	403	25,485	30,262	3,587	5,094	29,072	35,356	42,281	59,185	6,040	8,455
5	5	Pilatus-Bahn	2,370	3,704	61	55	17,504	23,318	1,040	918	18,544	24,236	18,544	24,236	3,709	4,847
48	48		25,509	29,585	3,248	3,612	76,957	95,287	14,380	17,712	91,287	112,999	152,173	198,705	3,170	4,140
		Strassenbahnen — Tramways														
24,68	24,68	Tramways suisses	588,216	611,240	—	—	78,641	78,820	1,250	1,111	79,891	79,931	349,957	399,867	14,180	16,202
18,49	19,15	Städt. Strassenbahn Zürich	672,656	811,681	—	—	87,808	103,858	—	—	87,808	103,858	376,896	470,478	27,939	24,568
11,93	11,93	Basler Strassenbahnen	511,600	528,851	—	—	67,777	70,372	—	—	67,777	70,372	301,891	329,159	25,305	27,591
11,50	11,50	Elektr. Strassenbahn Altstätten-Berneck	41,865	34,718	—	—	7,444	5,930	—	—	7,444	5,930	28,266	27,560	2,458	2,397
10,96	14,78	Tramways Lausannois	243,651	291,533	—	—	29,317	34,007	—	—	29,317	34,007	122,957	151,916	11,219	10,278
10,49	10,49	Vevey-Montreux-Chillon	148,472	154,780	—	—	24,119	24,900	—	—	24,119	24,900	102,070	105,298	9,730	10,038
9,23	9,23	Trambahn St. Gallen	149,797	159,014	—	—	26,598	28,179	—	—	26,598	28,179	106,959	123,050	11,588	13,332
7,68	7,68	Berner Tramway	240,066	235,754	7	8	26,205	25,658	75	83	26,280	25,741	113,672	117,161	14,801	15,255
5,50	5,50	Elektr. Strassenbahn Zürich-Oerlikon-Seebach	140,270	146,398	—	—	22,156	22,573	—	—	22,156	22,573	98,177	102,051	17,850	18,555
5,27	5,27	Tramway de Neuchâtel	52,546	73,284	1	1	8,156	10,751	40	40	8,196	10,791	34,920	41,759	6,626	7,924
4,46	4,46	Elektr. Strassenbahn Lugano	48,839	48,877	—	—	4,702	4,465	—	—	4,702	4,465	16,944	18,039	3,799	4,045
3,50	3,50	Stansstad-Stans	9,726	7,118	137	108	1,920	1.344	415	360	2,335	1,704	9,059	6,723	2,588	1,921
—	3,40	Bex-Bévieux	—	13,081	—	444	—	1,913	—	445	—	2,358	—	9,584	—	2,803
3,37	4	Zentrale Zürichbergbahn	77,655	86,112	—	—	10,552	11,612	—	—	10,552	11,612	42,717	51,054	12,676	12,764
1,40	2,48	Tramway de la Chaux-de-Fonds	29,752	46,292	—	—	2,901	4,338	—	—	2,901	4,338	13,108	20,520	9,363	8,274
—	1,77	Elektr. Strassenbahn Winterthur-Töss	—	53,544	—	—	—	5,305	—	—	—	5,305	—	25,479	—	14,395
1,31	1,31	Tramway de Fribourg	33,375	44,420	—	—	3,478	3,213	—	—	3,478	3,213	14,269	15,558	10,892	11.876
124,77	141,13		2,933,536	3,346,677	145	561	401,774	437,288	1,780	2,089	403,554	439,277	1,985,862	2,015,206	15,916	14,279
		Drahtseilbahnen — Funiculaires														
3,9	3,9	Stanserhornbahn	399	438	14	10	1,065	1,187	815	584	1,880	1,771	1,880	1,771	482	454
2	2	Funiculaire de Cossonay	3,431	4,770	48	38	875	940	194	150	1,069	1,090	4,680	4,741	2,340	2,371
1,80	1,80	Lausanne-Ouchy	68,596	75,618	8	11	9,586	9,861	8,287	11,043	17,823	20,904	69,518	81,165	38,618	45,092
1,69	1,69	Biel-Magglingen	3,615	3,731	11	14	2,328	1,930	163	198	2,491	2,128	2,491	2,128	1,474	1,259
1,60	1,60	Beatenbergbahn	1,590	2,199	140	101	1,327	1,600	1,368	1,080	2,695	2,680	4,190	4,095	2,619	2,559
1,51	1,51	Salvatorebahn	5,291	6,211	—	—	8,372	10,467	—	—	8,372	10,467	19,297	26,228	12,779	17,370
1,25	1,25	Rheineck-Walzenhausen	8,172	5,987	7	10	3,314	2,631	44	49	3,358	2,680	8,850	7,829	6,704	6,263
0,90	0,90	Biel-Lenbringen	13,225	13,661	20	29	3,748	3,424	254	301	4,002	3,725	14,904	15,266	16,560	16,962
0,88	0,88	Bürgenstockbahn	1,775	2,416	64	91	1,679	2,324	329	282	2,008	2,556	2,008	3,033	2,419	3,654
0,80	0,80	Dolderbahn	10,300	14,248	—	—	3,108	4,208	11	11	3,119	4,219	10,494	13,458	13,118	16,823
0,80	0,80	Ragaz-Wartenstein	4,116	4,121	4	4	1,505	1,491	38	34	1,543	1,525	2,516	2,942	3,145	3,678
0,55	0,55	Territet-Glion	16,204	18,210	—	—	10,867	12,775	567	763	11,434	13,538	31,672	39,351	57,585	71,547
—	—	Ecluse-Plan [1]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
0,32	0,32	St. Gallen-Mühleck	20,105	19,378	32	38	2,308	2,207	79	96	2,387	2,303	8,700	8,755	27,188	27,359
0,25	0,25	Lugano-Bahnhof	27,295	28,379	13	40	3,962	3,491	90	255	4,052	3,746	13,202	13,355	52,808	53,420
0,16	0,16	Zürichbergbahn	39,218	36,338	—	—	3,727	3,433	25	25	3,752	3,458	16,137	15,498	100,856	96,863
0,15	0,15	Gütschbahn	10,648	10,880	1	1	3,027	3,140	5	6	3,032	3,146	4,477	4,549	29,847	30,327
—	0,12	Neuveville-St-Pierre	—	16,223	—	—	—	1,448	—	—	—	1,448	—	5,655	—	47,125
0,10	0,10	Marzilibahn	12,196	12,035	—	—	832	824	—	—	832	824	3,726	3,742	3,726	37,420
18,61	18,73		249,776	274,888	362	387	61,630	67,881	12,219	14,827	73,849	82,208	218,267	258,561	11,728	13,588
1078,99	1196,10	**Total**	4,814,638	4,771,444	188,099	150,161	1,066,217	1,142,615	420,522	438,431	1,486,739	1,576,046	5,803,866	6,100,907	5,378	5,370

[1] Angaben seitens der Bahnverwaltung ausstehend. — Pas reçu les communications de l'administration.

Verschiedenes. — Divers.

Ausstellung in St. Petersburg. Im September d. J. findet in St. Petersburg eine internationale Ausstellung für Maschinen, Geräte und andere Utensilien der Milchwirtschaft statt. Anmeldetermin 1. August. Programm und Anmeldungsformulare sind von der Kanzlei des eidgenössischen Landwirtschaftsdepartements erhältlich.

Warenpreise. Die Index-Nummern der Preise von 45 Hauptartikeln bewegten sich, nach Sauerbeck in der «Finanzchronik», wie folgt, wenn man den Durchschnitt der elf Jahre 1867—77=100 nennt:

Durchschnitt		Monats-Nummern		
1878—1887	= 79	Februar	1895	= 60,0
1888—1897	= 67	Juli	1896	= 59,2
1889	= 72	Mai	1898	= 68,4
1893	= 68	Dezember	1898	= 63,8
1894	= 63	Januar	1899	= 65,4
1895	= 62	Februar	1899	= 65,8
1896	= 61	März	1899	= 65,6
1897	= 62	April	1899	= 68,1
1898	= 64	Mai	1899	= 66,6
		Juni	1899	= 66,9

Die verschiedenen Getreide-Sorten blieben während des vergangenen Monats ziemlich unverändert. Fleisch aber, besonders Hammelfleisch, Schweinefleisch, und Speck, war billiger. Rohstoffe giengen anderseits höher infolge einer weiteren Preissteigerung für Eisen, Zinn und feine Wolle, während Baumwolle, Flachs, Jute und englische Wolle schwach waren.

Nahrungsmittel sind in Parität mit Ende letzten Jahres, aber Rohstoffe stehen 9% höher, und 19% höher als zur niedrigsten Zeit in 1895.

Ein Vergleich von sechs Warengruppen mit Ende letzten Jahres und mit Februar 1895, dem niedrigsten Punkt für Rohstoffe, den man je gekannt hat, dürfte von Interesse sein:

1887—1877 = 100	Febr. 1895	Dez. 1898	Juni 1899
Getreide etc.	54,2	62,4	59,1
Fleisch und Butter	76,1	76,9	78,9
Zucker, Kaffee und Thee	61,5	52,5	54,7
Minenprodukte	60,7	75,7	90,9
Textilstoffe	45,7	49,9	54,9
Verschiedene Rohstoffe	68,2	68,1	62,7

Der Aufschlag ist namentlich für Minenprodukte und Textilstoffe, im letzteren Falle speciell für feine Wolle, Seide und Manila-Hanf, während andere Sorten auf einer sehr niedrigen Stufe bleiben. Feine Wollen stehen jetzt 60—70% höher und grobe Wollen etwa 20% niedriger als im Februar 1895.

Was Minenprodukte betrifft, so ist es lehrreich, die wirklichen Preise der nachstehenden Aufstellung zu vergleichen:

		Durchschnitt 1867—1877	Durchschnitt 1889—1898	Februar 1895	Dezember 1898	Juni 1899
		Tonne	Tonne	Tonne	Tonne	Tonne
Roheisen, schottisches	Shillings	69	45 1/2	42	49 1/2	69 1/2
„ Haematit	„	—	49 1/2	43	57	74 3/4
Kupfer	Pfd. St.	75	47 1/2	39	57 1/2	77
Zinn	„	105	78	60	86	121
Blei	„	20 1/2	11 3/4	9 5/8	13 1/4	14 1/2
Zink	„	21 3/4	19	13 3/8	24	25
Hauskohlen in London	Shillings	22	17 1/4	15 1/2	17 1/2	17 1/2
Kohlen, Exportpreis	„	12 1/2	10 1/4	9 7/8	10	10 1/2

Hieraus ist zu ersehen, dass Eisen und Kupfer jetzt etwas höher stehen, als der Durchschnitt der alten Standard-Periode 1867/77 und dass Zinn und Zink wesentlich höher sind. Kupfer, Zinn und Zink haben seit Februar 1895 ihre Preise ungefähr verdoppelt.

Die Preise und Index-Nummern von Silber waren (das alte Verhältnis von 1 Gold zu 15 ½ Silber oder 60,84 d. pro Unze = 100): Ende Juni 1899 Preis 27 11/16 d. — Indexnummer 45,5.

Electrizitätswerke in Deutschland. Auf der Jahresversammlung des kurhessischen Städtetages in Fulda (vom 22. bis 24. Juni d. J.) teilte Ingenieur Gobiet, Frankfurt a. M. mit, von den 517 Städten Deutschlands mit mehr als 10,000 Einwohnern hätten bereits 120 Elektricitätswerke angelegt und von den 2700 Städten unter 10,000 Einwohnern seien ebenfalls mehr als 300 im Besitz elektrischer Centralen. Es wurde davor gewarnt, die Wasserkräfte zu überschätzen, was bei Anlagen von Elektricitätswerken in kleineren Städten oft vorkomme.

Feuerversicherung in Argentinien. Vor kurzem stand in der zweitgrössten Stadt Argentiniens, Rosario, ein Kaufmann wegen Brandstiftung vor Gericht. Der Richter sprach ihn jedoch frei, weil nicht genügend Beweis gegen ihn erbracht sei und, abgesehen hiervon, es ihm freistehen müsse, mit seinem Eigentum zu machen, was ihm beliebe. Die Versicherungs-Gesellschaften thun gut, schreibt die «Zeitschrift für Versicherungswesen», in Argentinien sich nach dieser Rechtsanschauung zu richten. Die in Buenos-Ayres erscheinende «Times of Argentina» rät auch hierzu.

Aussenhandel Englands.

Januar-Juni.

	1898 £	1899 £	Differenz gegen 1898 £
Einfuhr			
Lebende Tiere	5,496,349	4,924,619	— 571,730
Nahrungsmittel:			
a. zollfrei	83,642,335	81,389,798	— 2,252,537
b. zollpflichtig	12,086,844	11,374,822	— 712,022
Tabak	1,764,314	2,179,538	+ 415,224
Metalle	11,020,699	13,816,086	+ 2,795,387
Chemische Produkte und Farbwaren	3,270,789	3,341,779	+ 70,990
Oele	3,961,974	4,574,561	+ 612,587
Rohstoffe für die Textilindustrie	41,169,375	37,885,935	— 3,283,440
Andere Rohstoffe	21,431,598	23,171,639	+ 1,740,041
Fabrikate	44,242,022	45,867,632	+ 1,625,600
Andere Artikel	7,161,546	7,583,095	+ 421,549
Poststücke	747,906	627,382	— 120,524
Total	235,995,751	236,736,876	+ 741,125
Ausfuhr			
Lebende Tiere	545,922	453,709	— 92,213
Nahrungsmittel	5,090,963	5,230,016	+ 139,053
Rohstoffe	9,294,312	12,409,567	+ 3,115,255
Garne und Gewebe	46,412,871	47,841,570	+ 1,428,699
Metalle u. Metallarbeiten	16,284,265	18,082,615	+ 1,793,350
Maschinen	8,514,816	9,536,792	+ 1,021,976
Schiffe	—	5,213,667	+ 5,213,667
Konfektion	4,442,960	4,558,122	
Chemische und pharmaceutische Produkte	4,391,846	4,682,470	+ 115,162 + 290,624
Andere Artikel	16,548,159	17,320,691	+ 772,532
Poststücke	982,065	1,192,675	+ 210,610
Total	112,508,179	126,521,894 *	+ 14,013,715
Wiederausfuhr	31,973,562	33,507,317	+ 1,533,755
Totalausfuhr	144,481,741	160,029,211	+ 15,547,470
Mehreinfuhr	91,514,010	76,707,665	— 14,806,345

* Incl. neue (nicht englische) Schiffe, die vor 1899 ausser Betracht blieben.

Annoncen-Pacht: **Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.**

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces: **Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.**

Schlussruf.

(Nach § 9 des Gesetzes über Rechnungsrufe und Bekanntmachungen von Bevogteten.)

An **Fritz, Joseph** sel., Gipsermeister, von Krumbach (Vorarlberg), niedergelassen gewesen in **Glarus,** in sein Haus.

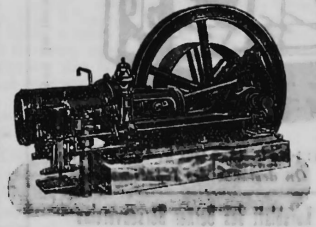
Die Schuldpflicht für die Erben und Rechtsnachfolger des Verstorbenen hört vier Wochen nach erfolgter Publikation des Schlussrufes auf, sofern die Rechnungseinlage innerhalb dieses Termins unterlassen worden ist.

Glarus, den 19. Juli 1899.

Regierungskanzlei des Kantons Glarus:
B. Trümpy.

(1246)

Kraftgas-Anlagen



Keine Rauchbelästigung

Einfache Bedienung

liefern (1232)
in neuester eigener Konstruktion

Bauermeister & Bell in Luzern.

Jeder sein eigener Drucker.
Grösste Neuheit. Patent.
Sollte in keinem Geschäfte fehlen. — Unentbehrlich für Preisauszeichnungen von Waren aller Gattungen.
Praktische Kautschuk-

E. A. MAEDER ST. GALLEN

• Typen-Druckerei. •

E. A. MAEDER ST. GALLEN

Zur sofortigen buchdruckähnlichen Herstellung von Adresskarten, Cirkularen, Stempeln jeder Art. Die leichte Handhabung und der billige Preis ermöglicht es jedem Geschäftsmann, sich eine kleine Druckerei zu bestellen, deren prakt. Vorteile sich glänzend bewähren. Preis per kompl. Druckerei, je nach Grösse, Fr. 5—15 mit Typenhalter. Genaue **Preislisten** mit Abbildung aller Schriftarten **gratis und franko** bitte zu verlangen. (672)

E. A. Maeder, Stempelfabrikation, **St. Gallen.**

Stempel aller Art, in Metall u. Kautschuk liefere schnell, billig u. gut. Specialität: Numeroteurs, Plombierzangen, Petschafte. Emaillierte Firmenschilder.

Appenzeller-Bahn.

Verzinsung des Obligationenkapitals II. Hypothek

(mit bedingter Verzinsung) vom Jahre 1886.

Die Einlösung des **Zinscoupons Nr. 3** dieser Obligationen zweiten Ranges mit **Fr. 5** geschieht ab **15. Juli 1899** beim **Schweizerischen Bankverein Basel,** sowie bei der

Bank für Appenzell A.-Rh. in **Herisau.**

Mittwoch und Samstag auch auf dem Comptoir in St. Gallen.

Herisau, den 8. Juli 1899.

Die Betriebsdirektion der Appenzeller-Bahn.

(1202)

Muri (Kt. Aargau).

(787) **Soolbad u. Luftkurort z. Löwen.**
Schöne Lage. Herrliche Spaziergänge. Guter Tisch u. vorzügliche Weine bei mässigen Preisen. Telephon. Prospekte u. nähere Auskunft durch
A. Glaser.

„THE MARINE"

Insurance Company Limited

Transport-Versicherungs-Gesellschaft

Gegründet in London 1836. (264)

Gesellschaftskapital Fr. 25,000,000. — Reservefonds Fr 13,750,000.

Die Gesellschaft versichert zu sehr vorteilhaften Bedingungen Transporte zu Land und Wasser von Wertschriften und Waren jeder Art.

Sie versichert ebenfalls Dampfschiffscasco.

Die Marine hat ein neues System von Pauschal-Versicherung für Wertschriften eingeführt, welches sich als sehr einfach und sehr vorteilhaft für die Herren Banquiers erweisen dürfte.

Man beliebe sich an Herrn *Alf. Bourquin, Direktor der schweizerischen Filiale in Neuenburg,* sowie an die Herren Hauptagenten zu wenden.

Bürgenstock-Stanserhorn

870 Meter ü. M. **am Vierwaldstättersee** 1900 Meter ü. M.

mittelst deren Bergbahnen (von den Dampfschiffstationen **Kehrsiten** und **Stansstad**) in kürzester Zeit erreichbar. — Beiderorts grossartige Aussicht, vom Stanserhorn ebenbürtig jener von Rigi und Pilatus. **Empfehlenswerteste, lohnendste und billigste Ausflugsorte** (709)

für Vereine und Gesellschaften.

Sehr mässige Preise in den bezüglichen Hôtels. Besitzer: **Bucher-Durrer.**

Elektrizitätswerk Olten-Aarburg

(Aktiengesellschaft)

Olten.

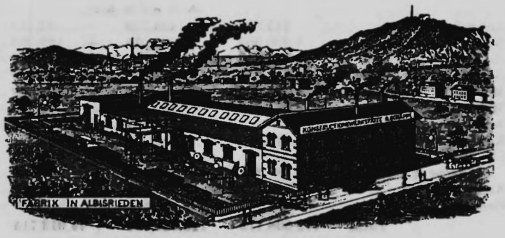
Laut Beschluss der Generalversammlung der Aktionäre vom 15. Juli 1899 wird der Aktiencoupon Nr. 3 pro 1898/99 von heute an bei nachstehenden Stellen mit **Fr. 20** kostenfrei eingelöst: (1248)

Aargauische Creditanstalt, Aarau,
Bank in Baden, Baden,
Bank in Baden, Filiale Zürich,
Ersparnisskasse, Olten,
Luzerner Kantonalbank, Luzern,
Solothurner Kantonalbank, Solothurn,

Olten, den 21. Juli 1899.

Für den Verwaltungsrat;
Der Präsident:
A. Künzli.

Eisenkonstruktions-Werkstätte



(1098)

Robert Schäppi

Telephon 821 **Zürich — Albisrieden** Telephon 2542

liefert als Specialität:

Genietete Träger und Säulen aus verschiedenen Profileisen, Schaufenster, Sicherheitsthüren, Glasdächer, Verandas, Balkons, Geländer, Wendeltreppen etc.

Schnellste Bedienung.

Société des Fabriques de Spiraux Réunies
à Neuchâtel.

MM. les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire,** pour le **samedi, 29 juillet 1899,** à 10 heures du matin, au **siège social** de **la société.**

Ordre du jour:

1° Rapport du conseil d'administration.
2° Rapport de MM. les commissaires-vérificateurs.
3° Votations sur les conclusions de ces rapports.
4° Nomination de commissaires-vérificateurs.
5° Imprévu.

Le bilan, compte de profits et pertes, les rapports et propositions du conseil, le rapport de MM. les commissaires-vérificateurs sont déposés au siège social, à la disposition de MM. les actionnaires. (1239)

Neuchâtel, le 18 juillet 1899.

Le conseil d'administration.

Villa Friedau

zwischen der Hauptstrasse Schaffhausen-Neuhausen u. dem Rhein, Stadtbann

Schaffhausen

reizend gelegen, mitten in grossem Park und Ziergarten, herrschaftlich eingerichtet, massiv aufgeführt mit Sandsteinarchitektur und Kupferbedachung, elektr. Beleuchtungsanlage, tadellos unterhalten, ist **wegen Todesfall** (1249)

zu verkaufen.

Gebäudefläche 3 Aren 20 m², Parkanlagen mit Oekonomiegebäude 29 Aren 67 m². — Pläne stehen zu Diensten. — Auskunft erteilt:

Em. Nuesch-Kirchhofer, Schaffhausen.

Belle propriété
à vendre.

Pour cause de départ M. Henri Guye met en vente la propriété qu'il habite aux abords immédiats du joli village de Bevaix, à proximité de la Gare. L'immeuble comprend 13 chambres, deux cuisines, caves, buanderie, eau sur l'évier. Cette propriété jouit d'une situation splendie avec jardins et beaux ombrages. Vue très étendue sur le lac et les Alpes. Pourrait être utilisée pour villa, pension ou tout autre commerce. Bâtie en 1893. Pour la visiter s'adresser au propriétaire et pour traiter au notaire **A. Numa Branen,** à **Neuchâtel.** (1244)

Zur Ausbeutung einer, bedeutenden Gewinn versprechenden Erfindung der Maschinen- und elektrotechnischen Branche mit grosser Zukunft, wird ein Kapital von circa (1225)

Fr. 50,000 gesucht

zu gutem Zins und Gewinnbeteiligung und gegen annehmbare Sicherstellung. Gef. Offerten unter **S. 2511 Lz.** an **Haasenstein & Vogler, Luzern.**

Das

„Luzerner Tagblatt"

eignet sich

als ältestes und weitaus verbreitetstes Anzeigeblatt für Stadt u. Kanton Luzern und die gesamte Centralschweiz **zur Insertion jeder Art bestens.** Anfl. 10,800 Expl. — Billige Inseratpreise Probenummern gratis. (908)

POTAGERS DUPLEX, brevetés

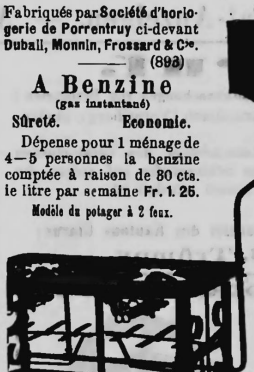
Fabriqués par **Société d'horlogerie de Porrentruy ci-devant Duball, Monnin, Frossard & C^ie.** (893)

A Benzine
(gaz instantané)

Sûreté. Economie.

Dépense pour 1 ménage de 4—5 personnes la benzine comptée à raison de 80 cts. le litre par semaine **Fr. 1. 25.**

Modèle du potager à 2 feux.



Envoi de prospectus franco sur demande.

PRIX: 1 feu fr. 28, 2 feux fr. 45, 3 feux fr. 55

On demande des représentants.

Kursblatt des Berner Börsenvereins

erscheint mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage täglich.
Preis jährlich Fr. 7.
Abonnements nehmen alle Postbureaux entgegen.

Handels-Auskünfte:

Renseignements commerciaux.

Basel: **Dr. Alfred Alioth,** Notar und Advokat. Gerbergasse 42.
— **Rud. Bertschi,** Advokatur u. Inkasso.

Berne: **Bureau Confidentia (A. Gugger).** Informat. u. Rechtsbur. Schweiz u. Ausl.
— **Emil Jenni,** Haudelsauskunftsbureau und Inkasso. Kramgasse 70.
— **Chr. Tenger,** Notar. Vertretung in Betreibungs- und Konkurssachen. Liegenschaftenvermittlung.

Biel: **Moser & Fehlmann,** Advokatur, Notariat, Inkasso.

Chur: **A. Schlegel,** jgr., Handelsreg.-Führ., Generalagent der „Baloise" Feuer, Leben und Unfall; Inkasso und Informationen.

Fribourg: **F. Ducommun,** rens' assur.

Genève: **A.-M. Cherbuliez.**
Maison fondée en 1872.
Renseignements et recouvrements sur tous pays.
Tarif envoyé franco sur demande.
— **Dr. Paul Galopin.** Affaires industrielles. Bureau d'études: 12, Rue de Hollande.

Glarus: **Jost Schlittler,** Advokat. Prozessführung. Inkasso.

Huttwyl: **Stalder,** Notar, Inkasso etc.

Lausanne: **E. Glas-Chollet,** agence com'.
— **Dr Ch. Secretan & P. Panchaud,** avocats, Rue de Bourg, 8. — **Vevey:** Place de l'Ancien Port, 1.

Locle: **J.-A. Stucky,** renseignements, recouvrements, litiges. Téléphone.

Luzern: **J. Wecher-Grüter,** Inkasso.

Neuchâtel: **Ecole de commerce de Neuchâtel.** Cours pour apprentis postaux. — Cours préparatoire pour les élèves de langue allemande. Cours de vacances. — Commencement des cours le 15 avril et le 15 septembre.
— **G. Renaud,** avocat.
Représentant pour la Suisse de la Société des Gens de lettres.

Rapperswyl: **Breny-Bosshardt,** Advokatur und Inkasso.

St. Gallen: **Otto Baumann,** Inkasso- und Informationsbureau, Rechtsagentur; Creditreform.
— **J. Forster,** a. Bezirksrichter, Advokatur und Inkasso f. d. Schweiz u. d. Ausland.
— **A. Härtsch,** Rechtsagentur, Inkasso u. Informationen für die ganze Schweiz; Prozessführung i. d. Kantonen St. Gallen, Appenzell I.-Rh. und A.-Rh. Empfohlen vom Vercin Schweiz. Geschäftsreisender.
— **Dr. Lehmann,** Advokat, Vadianstr. 1; englische n. französische Korrespondenz.
— **J. Leising,** Inkasso u. Forderungsprozesse. Vom Ver. schw. Geschäftsr. empf.

Schaffhausen: **Jacob Oechslin,** Agent. Gütl. u. gerichtl. Incassi, Informationen.
— **Emil Ernst Schaffitz.** Gegründet 1876.
— **A. Weber-Pfeiffer,** Incassogeschäft u. Versicherungsagentur, Herrenacker.

Winterthur: **J. Benninger,** Rechtsanwalt, Advokatur, Inkasso und Inform.
— Dr. **W. Witzig,** Advokat.

Zürich: **Die Auskunftei W. Schimmelpfeng** unterhält Niederlassungen in 24 europäischen Städten mit über 700 Angestellten; in Amerika und Australien wird sie vertreten durch „The Bradstreet Company". Nur kaufmännische Auskünfte. Tarif postfrei durch die Auskunftei W. Schimmelpfeng in Zürich I, Bahnhofstrasse 69.
— **Alb. Brüngger,** Rechtsbureau und Inkasso. Badenerstrasse 110.
— **Dr. Arthur Curti,** Advokat, Bahnhofstrasse 56, Anwalt d. schweiz. Creditorenverbandes. Besorgung schweizerischer, deutscher, französischer und italienischer Rechtsangelegenheiten.
— **A. Gloor,** Rechts- und Patentanwalt. Besorg. v. Rechtssach. Erfindungspatente.
— **Prudentia** (Brandt & C^ie). Informationsburean, Metropol.
— **Jacques Schmitt & C^ie,** Spedition. Lagerhaus. Möbeltransport.
— **Schweiz. Informations-Bureau.** Auskünfte und ausführliche Spezialberichte Schweiz und Ausland. Tarife gratis.
— **Alf. Wyss,** Advokat, und **W. Elsener,** Rechtsagent u. Bücherexperte. Advokatur, Rechtsagentur, Bücherexpertisen. Rämistrasse 6.

Zug: **Gustav Wyss,** Geschäftsag., Inkasso.

Union Phoenix Act.-Ges. in Chiasso

Wir sehen uns veranlasst, unsere Bekanntmachung im «Schweizerischen Handelsamtsblatt» Nr. 235, vom 18. d. M., dahin abzuändern, dass bereits am **28. Juli,** vormittags **11** Uhr, eine **ausserordentliche** Generalversammlung der Aktionäre der Union Phoenix (A.-G.) in Chiasso im Geschäftslokale abgehalten wird, wozu wir die Herren Aktionäre hiemit einladen.

Tagesordnung: Ersatzwahl für den demissionierenden Herrn J. J. Gaa und Wahl eines Suppleanten des Rechnungsrevisors.

Die **ordentliche Generalversammlung** findet wie angezeigt am **20. August** statt, mit der Tagesordnung, wie bereits angekündigt, jedoch durch die obenerwähnte Tagesordnung modifiziert. (1245)

Chiasso, den 17. Juli 1899.

Der Verwaltungsrat.

Buchdruckerei JENT & C° in Bern — Imprimerie JENT & C° à Berne.